

Zwei Mülltonnen standen auf Schulhof in Flammen: Polizei sucht Zeugen

Ein Zeuge meldete Samstagabend gegen 23.20 Uhr zwei brennende Mülltonnen auf einem Schulhof Am Friedrichsberg. Der Brand wurde durch die Feuerwehr gelöscht. Von einem vorsätzlichen Inbrandsetzen wird ausgegangen.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

**Sturmtief „Sabine“:
vorläufige Einsatzbilanz der
Polizei im Kreis Unna**



Auf einem Parkplatz eines Supermarktes in Schwerte stürzte ein Baum auf einen Lkw. Foto: Kreispolizei Unna

Das Sturmtief „Sabine“ hat auch im Kreis Unna für witterungsbedingte Einsätze der Polizei gesorgt. Es wurde niemand verletzt.

In den meisten Fällen wurden Gefahrenstellen durch abgerissene Äste und umgestürzte Bäume gemeldet. Die Polizei unterstützte die Feuerwehr mit verkehrssichernden Maßnahmen und kurzfristigen Streckensperrungen.

Die meisten Einsätze verzeichnete die Polizei in Unna, Kamen, Bergkamen, Werne und Schwerte. In Selm, Bönen, Fröndenberg und Holzwickede hielt sich das polizeiliche Einsatzaufkommen in Grenzen.

Auf der Selmer Landstraße in Werne ist am Sonntagabend (09.02.2020) gegen 22.00 Uhr eine Frau mit ihrem Fahrzeug gegen einen umgestürzten Baum geprallt. Es entstand ein Sachschaden von 10.000 Euro.

Sowohl in Werne als auch in Selm sind umgestürzte Bäume auf zwei PKW-Dächern gelandet.

Auf einem Supermarkt-Parkplatz in Schwerte fiel am Montagmorgen (10.02.2020) ein umgestürzter Baum auf einen LKW. Weil weitere Bäume drohten umzufallen, sperrte die Polizei den Bereich ab. Die Feuerwehr befreite den LKW vom Baum.

Weil eine Zeugin am Montagmorgen (10.02.2020) eine beschädigte Tür einer Kindertagesstätte an der Sugambrerstraße in Bergkamen vorfand und von einem versuchten Einbruchsdiebstahl ausging, rief sie die Polizei. Die Hintergründe zur aufgestoßenen und beschädigten Tür einer Kindertagesstätte an der Sugambrerstraße in Bergkamen werden kriminalpolizeilich noch ermittelt. .

Auch bei einem Unternehmen an der Hubert-Biernat-Straße in Unna löste der Einbruchalarm aus, weil der starke Wind eine Tür aufgeschlagen hatte.

Trotz Abschwächung des Sturmtiefs fährt die Polizei vereinzelt weiterhin Einsätze wegen Gefahrenstellen im gesamten Kreisgebiet.

Keine Brems Scheibe, undichter Motor, defekte Reifen und viel Rost: Polizei legt Lkw auf der A 2 still

Ein herunter gekommener Lkw fiel der Autobahnpolizei am Dienstag auf der Autobahn 2 bei Bönen auf. Polizisten stoppten den 63-jährigen Fahrer aus Lünen um 11.50 Uhr.

Die durch zahlreiche Kontrollen erfahrenen Beamten listeten am Ende der Überprüfung eine Vielzahl gravierender und

gefährlicher Mängel auf und staunten nicht schlecht:

- an der hinteren Achse fehlte eine Brems Scheibe
- mehrere Defekte bei der Beleuchtung fielen auf
- die Reifen waren stark beschädigt
- aus dem undichten Motor lief Öl aus
- die Auspuffanlage war durchgerostet
- das Getriebe war ausgeschlagen .

Ein technisches Wunder also, dass der Lkw überhaupt noch fahren konnte – und großes Glück für alle Verkehrsteilnehmer, dass vorher kein Unfall geschehen ist. Ein Sachverständiger begutachtete den Lkw. Aus Sicherheitsgründen untersagte die Polizei dem Fahrer die Weiterfahrt.

Weitere Ermittlungen ergaben, dass der Lkw mehrfach ohne die elektronische Fahrerkarte genutzt wurde. Außerdem konnte der Lührer keine Transportlizenz nachweisen. Die Polizei ermittelt wegen verschiedener Verstöße gegen ihn und den Inhaber des Speditionsunternehmens.

Untersuchungshaft nach Fahndungserfolg: 15-Jähriger für eine Reihe von Straftaten verantwortlich

Fahndungserfolg: Die Polizei hat am Sonntagabend in Schwerte einen 15-Jährigen ohne festen Wohnsitz festgenommen, der dringend tatverdächtig ist, für mehrere Straftaten in den vergangenen Wochen verantwortlich gewesen zu sein. Er sitzt jetzt in Untersuchungshaft.

Ein Mitarbeiter einer Sicherheitsfirma wurde am Sonntagabend

(02.02.2020) gegen 21.00 Uhr auf den Jugendlichen aufmerksam, als dieser sich verdächtig in einer Tiefgarage Am Markt in Schwerte aufhielt. Der Sicherheitsmitarbeiter stellte den Jugendlichen zur Rede. Es kam zu einer Auseinandersetzung. Der Jugendliche ließ ein Messer fallen, das er mit sich führte, und flüchtete. Gemeinsam mit einem anderen Sicherheitsmitarbeiter wurde der 15-Jährige in Tatortnähe angetroffen und festgehalten, bis die Polizei eintraf. Wie sich vor Ort herausstellte, hatte der Jugendliche in der Tiefgarage drei Cabriodächer aufgeschlitzt. Ob etwas aus den beschädigten Fahrzeugen gestohlen wurde, steht noch nicht fest. Im Rahmen einer Durchsuchung entdeckten die Polizeibeamten bei dem 15-Jährigen Drogen. Die Betäubungsmittel wurden sichergestellt, der Jugendliche wurde vorläufig festgenommen und ins Gewahrsam gebracht.

Kriminalpolizeiliche Ermittlungen ergaben, dass dem 15-Jährigen weitere Straftaten in jüngster Vergangenheit nachzuweisen sind.

- In den Morgenstunden des 01.02.2020 versuchte er, die Zugangstür zu einem Kiosk in Schwerte aufzubrechen. Dabei wurde er allerdings von einem Zeugen gestört.
- In der Nacht des 28.01.2020 ließ er sich in einem Restaurant in Schwerte einschließen, durchsuchte diverse Schubladen, trank eine Flasche Eistee und verschwand am Morgen mit einem entwendeten Messer, als eine Reinigungskraft ihren Dienst antrat.
- in der Nacht vom 23.01.2020 auf den 24.01.2020 hebelte er die Zugangstür zu einem Restaurant in Frechen auf und entwendete dort Bargeld und einen PKW-Schlüssel.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Hagen wurde der 15-Jährige am Montag einem Haftrichter am Amtsgericht Hagen vorgeführt. Dieser erließ Haftbefehl. Der Jugendliche, der bereits

mehrfach vorbestraft ist, kommt in Untersuchungshaft.

Einbruch in Fitneestudio im Schacht III: vierstelligen Geldbetrag und Fitnessnahrung gestohlen

Bislang unbekannte Täter haben zwischen Samstag, 22.00 Uhr, und Sonntag, 10.00 Uhr, eine Seitentür eines Fitnessstudios in der Straße Zum Schacht III in Rünthe aufgehebelt. Sie durchwühlten den Empfangsbereich und einen Vorratsraum. Dabei erbeuteten sie einen vierstelligen Bargeldbetrag sowie Fitnessnahrung.

Hinweise auf Täter liegen nicht vor. Die Polizei sucht nun Zeugen. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Einbruch in eine Spielhalle an der Jahnstraße: Täter entkamen mit vier

Geldkassetten

Bislang unbekannte Täter sind am frühen Sonntagmorgen in eine Spielhalle an der Jahnstraße in Oberaden eingebrochen. Gegen 2.40 Uhr hebelten sie die Eingangstür auf. Anschließend entwendeten sie aus zwei Spielautomaten vier Geldkassetten mit einem vierstelligen Geldbetrag. Die Täter entkamen danach unerkannt.

Hinweise auf die Täter liegen nicht vor. Die Polizei sucht nun Zeugen. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Illegales Autorennen: Polizei stoppt BMW einer 31-jährigen Bergkamenerin auf dem Wall

Die Dortmunder Polizei beschlagnahmte in der Nacht zum 1. Februar die Führerscheine und Autos einer Bergkamenerin und eines Witteners wegen des Verdachts, ein illegales Kraftfahrzeugrennen gefahren zu haben.

Die Polizeibeamten hatten die 31-Jährige und den 22-Jährigen gegen 01:00 Uhr an der roten Ampel Südwall/ Elisabethstraße stehen sehen. Als die Ampel auf Grün sprang, beschleunigten beide ihre Autos lautstark. Aufheulende Motoren und quietschende Reifen waren zu hören. In Höhe des Südwalls / Ruhrallee stoppten Polizeibeamte beide Autos. Der Corsa des Witteners hatte bis dahin auf 91km/h beschleunigt, die Bergkamenerin fuhr mit ihrem BMW nur rund eineinhalb Fahrzeuglängen seitlich dahinter.

Neben der Beschlagnahme der Führerscheine und Autos, untersagten die Beamten den beiden ausdrücklich das Führen von Kraftfahrzeugen bis auf weiteres.

Vorfahrt genommen – drei Verletzte

Am Samstagnachmittag befuhr gegen 14.45 eine 71-jährige Frau aus Bergkamen in ihrem Auto die Hauptstraße in Holzwickede in Fahrtrichtung Hengsen. Zeitgleich befuhr eine 35-jährige Fahrzeugführerin aus Holzwickede die Sölder Straße in Holzwickede und beabsichtigte nach links in die Hauptstraße einzubiegen. Hierbei übersah sie den Pkw der 71-jährigen, sodass es im Einmündungsbereich zu einer Kollision der beiden Fahrzeuge kam. Durch die Wucht der Kollision wurde der Pkw noch gegen ein abgeparkten Pkw gedrückt.

Beide Unfallbeteiligten sowie ein 78-jähriger Beifahrer aus Bergkamen wurden leicht verletzt. Insgesamt entstand Sachschaden in Höhe von etwa 7.000 Euro.

Wohnungseinbruch an der Weddinghofer Straße:

Unbekannte hebeln die Terrassentür auf

Am Freitagnachmittag drangen in der Zeit zwischen 16.55 und 17.45 Uhr Unbekannte in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Weddinghofer Straße in Bergkamen ein. Es wurde die Terrassentür aufgehebelt und sämtliche Räumlichkeiten nach Diebesgut durchsucht.

Bislang konnte nicht ermittelt werden, ob etwas entwendet wurde. Relevante Hinweise erbittet die Polizei in Kamen unter 02307-921-3220 oder -921-0.

Unbekannte brechen Zigarettensautomat am Sportlertreff in Rünthe auf und stehlen Geld

In der Straße Friedrich-Ebert-Platz in Bergkamen-Rünthe ist ein Zigarettensautomat aufgebrochen worden. Am Dienstagmorgen gegen 7.00 Uhr fiel einem Techniker die Beschädigung an dem Gerät, das auf Höhe eines Sportlertreffs steht, auf. Er verständigte daraufhin die Polizei. Vor Ort hat sich herausgestellt, dass ein mittlerer dreistelliger Betrag entwendet wurde. Wann der Zigarettensautomat aufgebrochen wurde, ist noch unklar.

Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Fall des Diebstahls und sucht Zeugen. Hinweise nimmt die Wache Kamen

unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Vier Verletzte bei Verkehrsunfall auf B1 – zwei kommen aus Bergkamen



Unfall auf der B1 / Zum Bröhl in Unna. Foto: Kreispolizei Unna

Vier Verletzte forderte ein schwerer Verkehrsunfall am Freitagabend gegen 18.55 Uhr, an der Kreuzung B1/Hauptstraße/Zum Bröhl in Unna. Zwei der Verletzten wohnen in Bergkamen.

Ein 63-jähriger Fröndenberger befuhr mit seinem PKW Dacia

Dokker Stepway die Hauptstraße aus Siddinghausen kommend. Ohne auf den vorfahrtberechtigten Verkehr auf der Bundesstraße zu achten fuhr er in den Kreuzungsbereich ein, um seine Fahrt geradeaus in Richtung Westhemmerde fortzusetzen. Auf der Kreuzung kam es zum Zusammenstoß mit dem PKW Opel Meriva eines 66-jährigen Bergkameners, der auf der B1 in Fahrtrichtung Soest unterwegs war. Die Wucht des Aufpralls war so groß, dass beide Fahrzeuge samt Insassen auf den angrenzenden Acker geschleudert wurden und dort zum Stehen kamen. Sowohl die beiden Fahrzeugführer als auch die Beifahrer wurden durch die Kollision verletzt. Im Dacia befand sich ein 58-jähriger Bergkamener, im Opel eine 57-jährige Frau aus Fröndenberg.

–Vier Rettungswagen versorgten die Verletzten und brachten sie in umliegende Krankenhäuser. Hinweise auf Lebensgefahr liegen nicht vor. Während der Unfallaufnahme war die Bundesstraße 1 komplett gesperrt. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 15.000 Euro.